

The background of the entire page is a photograph of a young man with brown hair, wearing a grey cardigan over a white t-shirt, sitting at a desk and writing on a document with a blue pen. He is looking down intently at his work. In the background, another person is visible, slightly out of focus, also appearing to be in a classroom or office setting.

4-tägiges Assessment
Erprobung

4-tägiges Assessment: Erprobung

Überblick

Wenn Sie bereits einen Antrag auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben gestellt haben, können Sie dieses Angebot wahrnehmen. Das Ziel dieses Angebots ist es, genau und prognosesicher festzustellen, ob eine berufliche Tätigkeit in einem bereits ausgewählten Berufsbild sinnvoll ist, damit nach einer erfolgreichen Qualifizierung die Vermittlung in den Arbeitsmarkt möglich und eine langfristige Beschäftigung in einem Beruf wahrscheinlich ist.

Spezielle Fachproben ermöglichen es hier, auch schnell alternative berufliche Möglichkeiten aufzuzeigen, wenn die angedachten beruflichen Ziele nicht direkt umsetzbar erscheinen.

Diese Ergebnisse fassen wir in einem ausführlichen Bericht zusammen und - wenn sich die Möglichkeit ergibt - führen noch vor Ort ein Gespräch mit einem Reha-Fachberater des Leistungsträgers. So ermöglichen wir ein reibungsloses Verfahren.

Durchführung

Vor der Durchführung des 4-tägigen Assessments ist es notwendig, dass medizinische und/oder psychologische Gutachten vorliegen.

Das für die Durchführung verantwortliche interdisziplinäre Team setzt sich dabei aus Reha-Beratern, Medizinern, Psychologen und Berufspädagogen zusammen.

Darüber hinaus geben erfahrene Ausbilder und Mitglieder entsprechender Prüfungsausschüsse im Rahmen möglicher Hospitationen zielführende Informationen zu möglichen Umschulungen und Chancen zur Vermittlung in den Arbeitsmarkt.

Inhalte

- Arbeitsmedizinische Abklärung
- Psychometrische Eignungsuntersuchung
- Fachproben in den Bereichen Metall/Konstruktion und Elektro/Technik, in zeichnerischen und typisch kaufmännischen Tätigkeiten, in Tätigkeiten sozialer Berufsbilder und im Bereich IT.
- Ermittlung Ihrer individuellen Situation und des sozialen Umfelds in Einzelgesprächen
- Berufskunde und Recherche (Anforderungen und Tätigkeiten in verschiedenen Berufen)
- Information zur beruflichen Rehabilitation
- Abschlussgespräch (ggfs. Teilnahme der Reha-Fachberater der Leistungsträger)

Berufsförderungswerk Oberhausen
Bebelstraße 56 | D-46049 Oberhausen

 www.facebook.com/bfwoberhausen

www.bfw-oberhausen.de



Robert Held
Bereichsleiter

Telefon: 0208 85 88 753
E-Mail: held.r@bfw-oberhausen.de